

«TSCHUTTE IM GOMS»

Wie halten wir den Fussball im Goms am Leben?

18.03.25 | Informations- und Diskussionsanlass | Mörel-Filet



ABLAUF

1. IST-Situation
2. Mögliche Gründe
3. Folgen
4. Mögliche Zukunftsszenarien
5. Weiteres Vorgehen





JAKO

CORD

Südenpavillon
Ostbevern

JAKO

center.tv

Was liebst du an Fussball?

Wie ist die Situation heute?





Sepp Blatter Fussballplatz

 **Ulrichen**





 Reckingen



 **Gluringen**



 **Grafschaft**









 Fieschertal



 Lax



 **Betten**



 Riederalp





WILLISCH
Licht- und Wertschöpfungs-
Technik

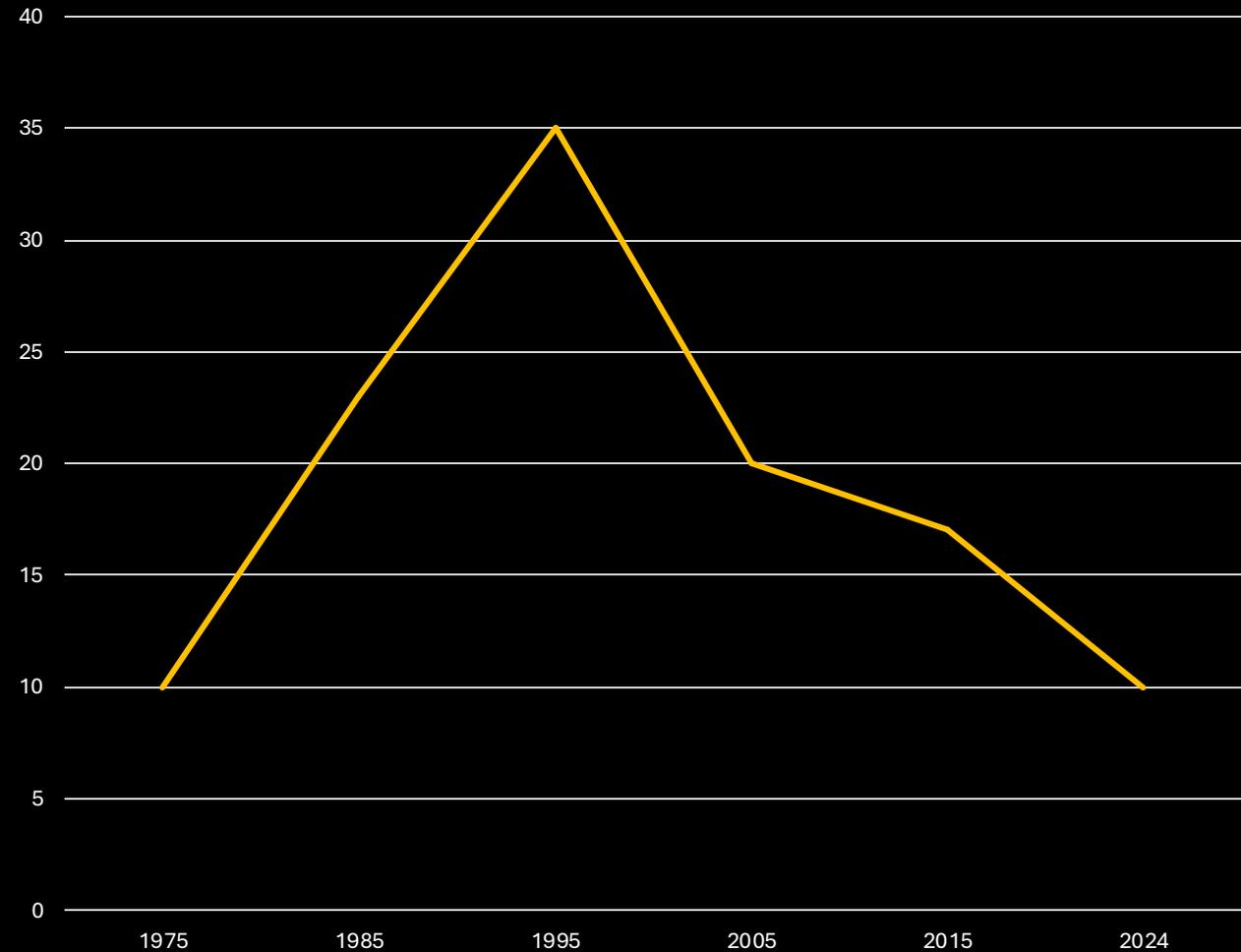


8 / 16

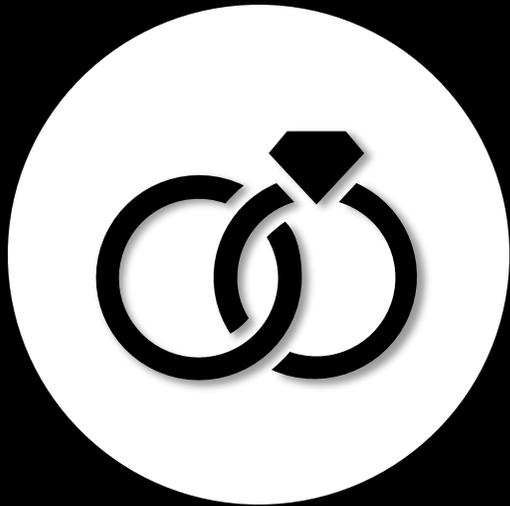
Fussballplätze inaktiv

1 ENTWICKLUNG MANNSCHAFTEN

- Gründungsjahr (1974) GFM gab es 10 Mannschaften;
- Heute, 50 Jahre später sind es 10 Mannschaften;
- Es gibt nur noch 1 Aktiven-Gruppe;
- 1995 gab es noch 35 Mannschaften (!).



WEITERE, NEGATIVE VORZEICHEN



2

Fusionen

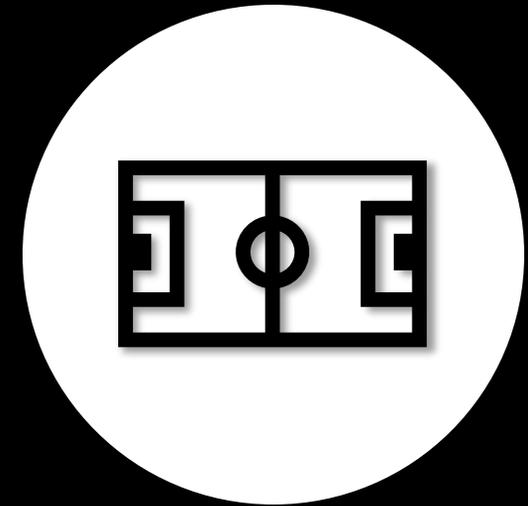
(Gemeinden, Schulen
und bald auch im Fussball?)



3

Reglements Anpassungen

(Bürgerort-Pflicht aufgehoben,
Spieler dürfen in mehreren
Teams spielen, Cup BDM, 7:7
bei D, 4 Jahrgänge / Kategorie ...)



4

Infrastrukturen

die nicht mehr (oder nur
selten) genutzt werden

WIR SIND
NICHT
ALLEINE 🥲

Nur noch sieben Mitglieder

1 IST-Situation

Ausgeblasen – Bellwald verliert seine Musikgesellschaft

Die Geschichte der «Richenenalp» ist nach 51 Jahren praktisch zu Ende. Die Reaktionen.

[Matthias Summermatter](#) | [Manuela McGarrity](#)

1  

Publiziert: 30.10.2024, 08:00 Uhr



Ein Vereinsfoto aus besseren Tagen. Die MG Richenenalp im Jahr 2018.

Quelle: Archivbild zvg

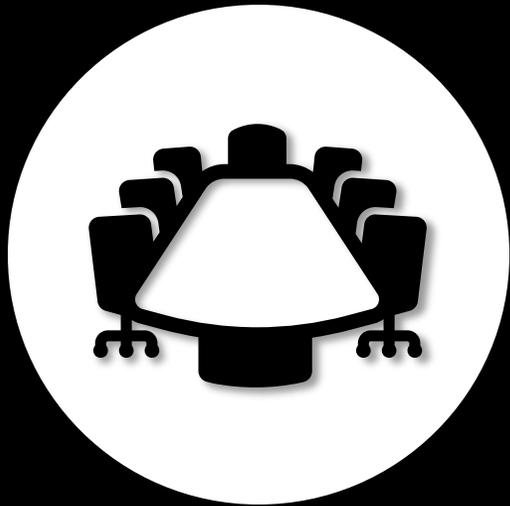
Wie konnte es so weit kommen?

1 ENTWICKLUNG BEVÖLKERUNG

- Bevölkerung hat gesamthaft zugenommen;
- Bezirk Goms seit 1990 Rückgang;
- Bezirk Östlich Raron (insb. Agglomerations-Gemeinden) Zunahme;
- Wenn wir nur unsere Zielgruppe (5- bis 35-jährig) betrachten, so zeigt der Trend noch weiter nach unten (siehe [Altersstruktur](#)).



WEITERE PUNKTE



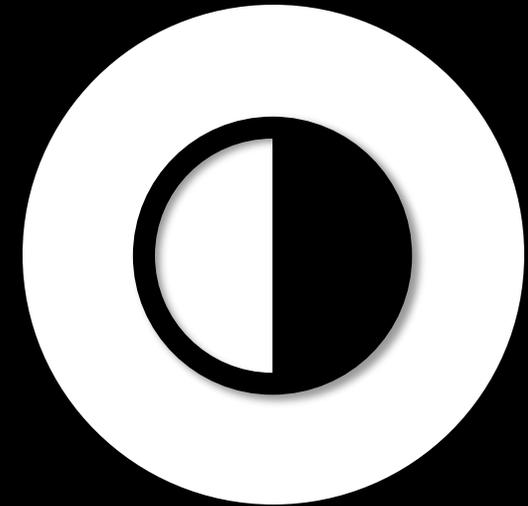
2

Hoher Verwaltungs- /
Bürokratieaufwand, Mangel an
neuen **Vorstandsmitgliedern**



3

Grosses Angebot an alternativen
Freizeitaktivitäten

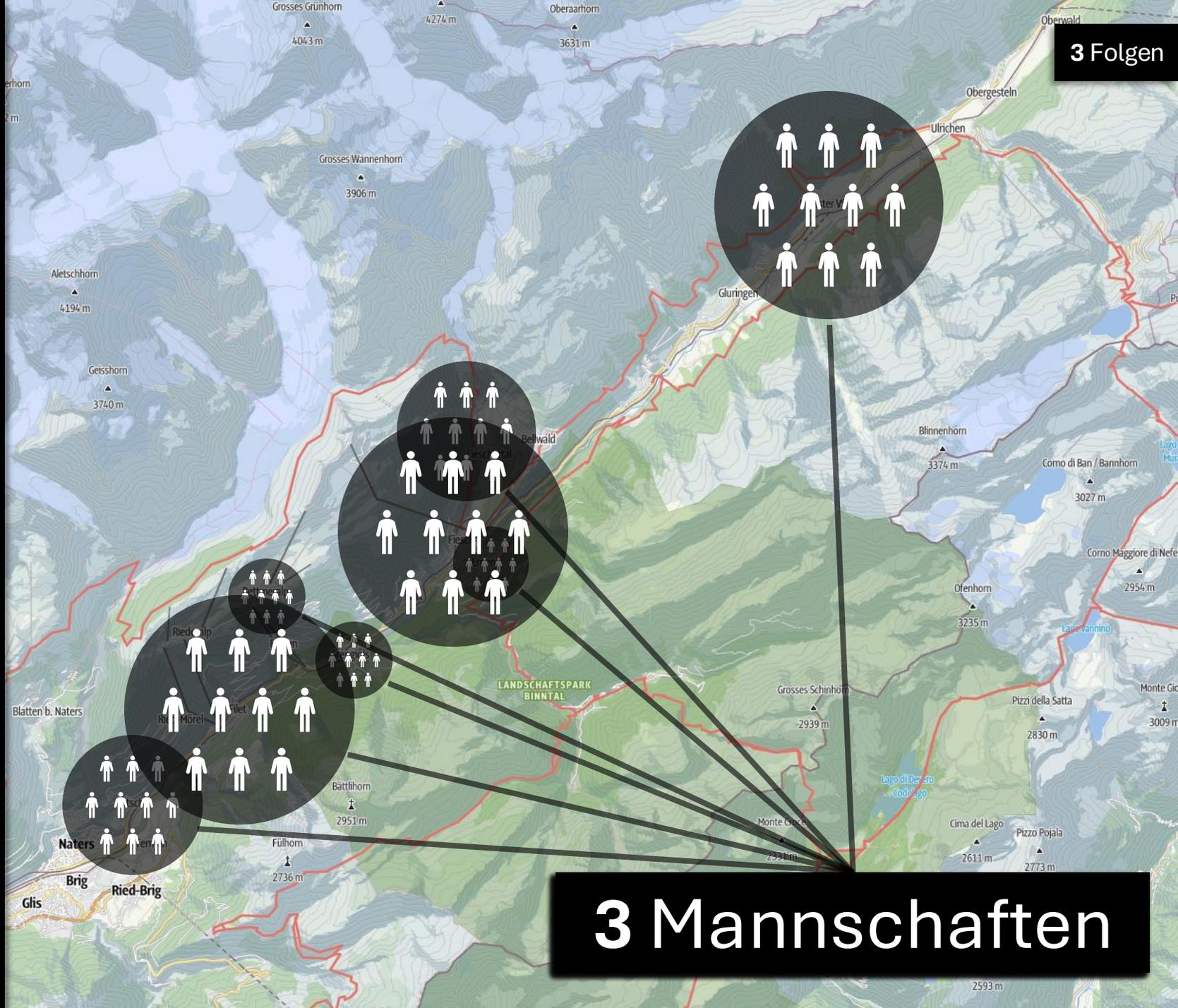


4

Hoher Bedarf an **Flexibilität** in
der Gesellschaft



Hauptproblem =
**Pool an
Spieler/innen
wird nicht
grösser, Anzahl
Mannschaften
gehen zurück**



Unsere Zukunft sind die Junioren

ABER:

UNSERE ZUKUNFT SIND DIE JUNIOREN, ABER:

Ohne Aktiv-
Mannschaften
werden auch die
Junioren abwandern;

Warum soll ein Kind
bei einem Verein die
Ausbildung starten,
wenn es früher oder
später den Verein so
oder so wechseln
muss;

Auch die Junioren
kämpfen mit Mangel
an Spielern.

Das, was wir an Fussball lieben,
geht verloren – oder wer glaubt
noch an eine Trendwende?

WIR!

Fussball im Goms hat Zukunft



Hauptziel

Den Fussball im
Goms am
Leben halten:
Tschutte im
Goms

vs

Hauptproblem

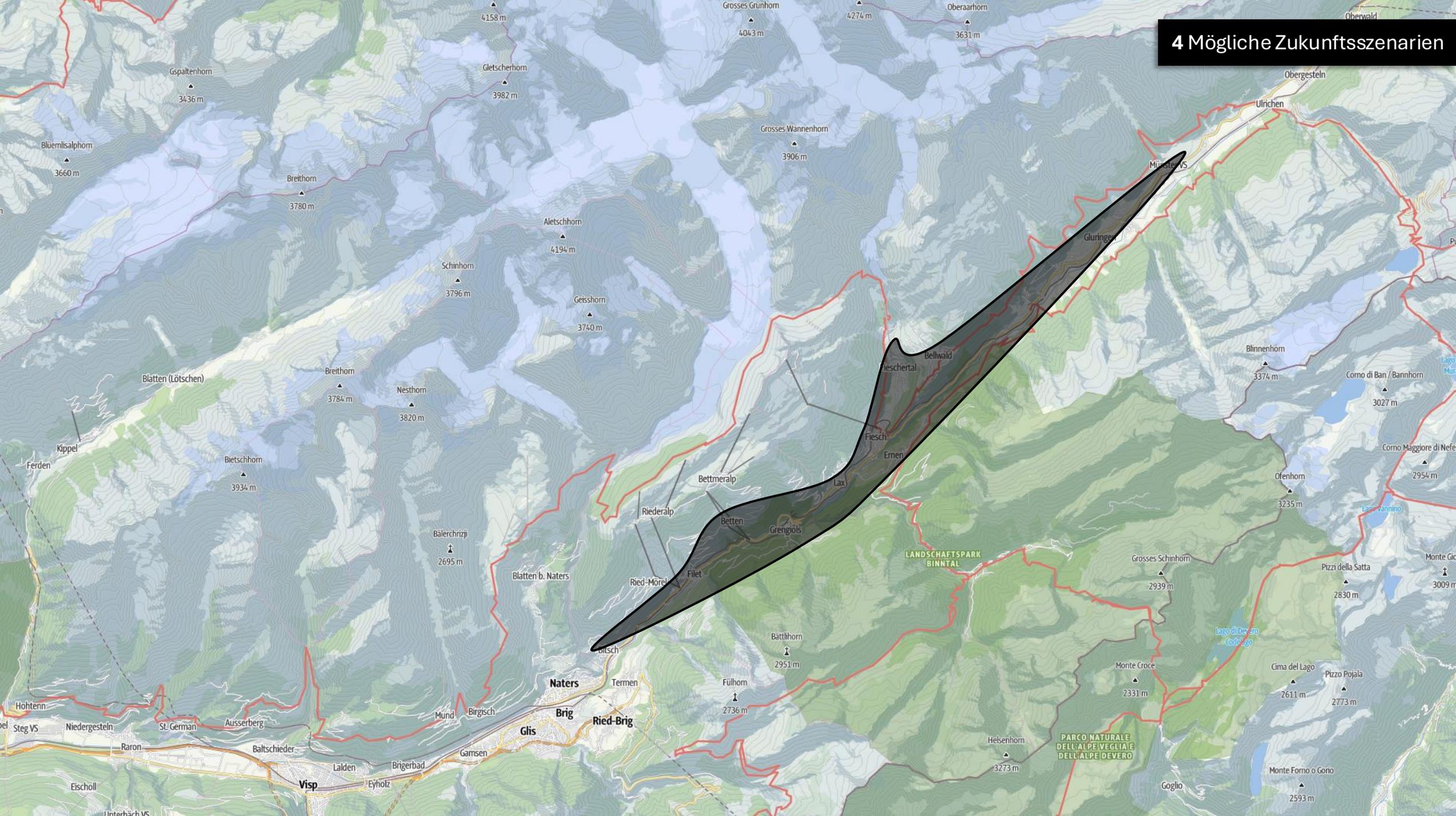
Pool an
Spieler/innen /
Anzahl
Mannschaften
gehen zurück

1, 2, 3 ODER ?

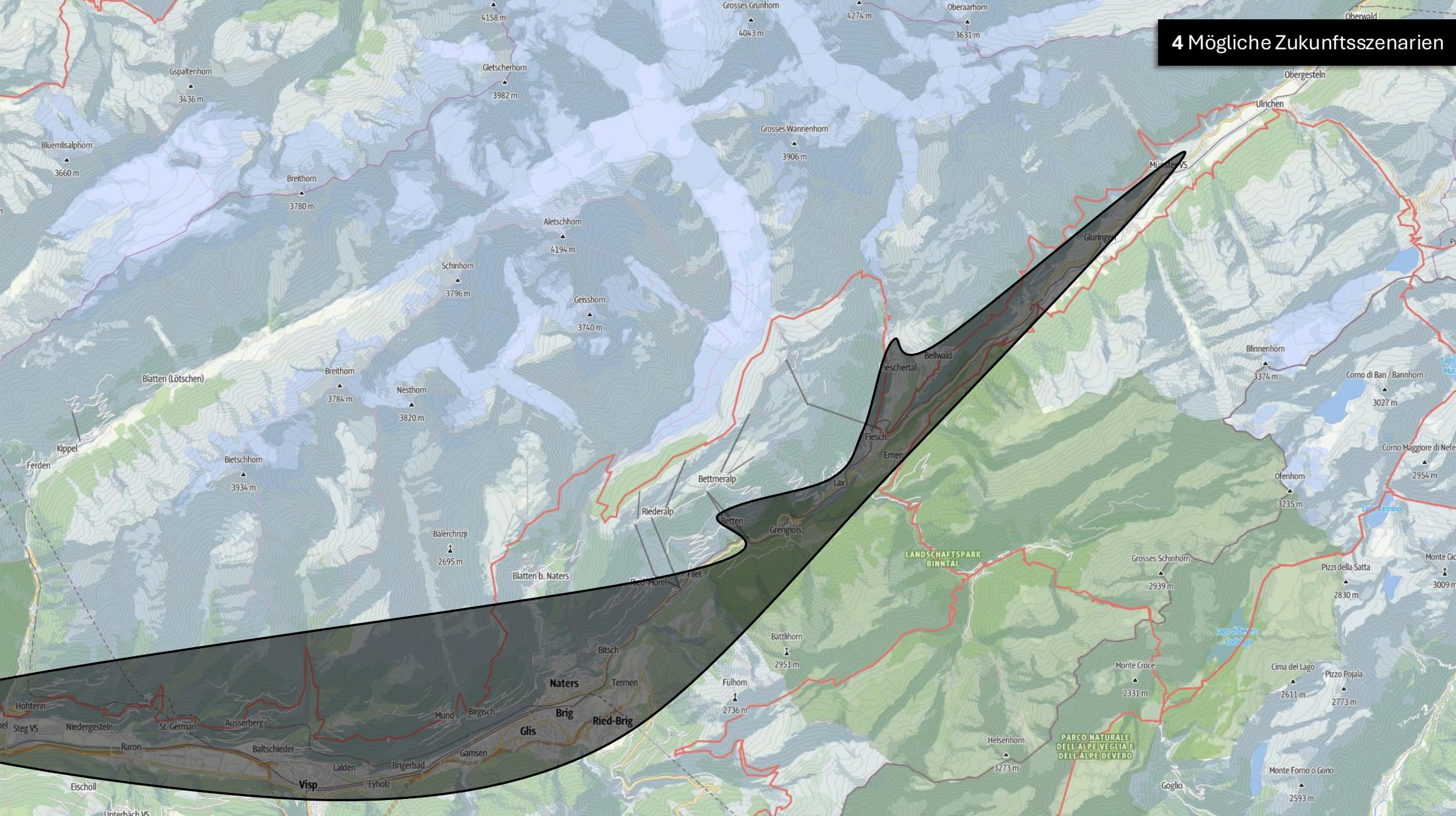
1 – Status Quo	2– GFV 2.0	3 – GFV + BDM
Weiter wie bisher	Strukturen zentralisieren, Spielbetrieb wie bisher	Zusammenschluss GFV mit BDM
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Dörfli-Charakter bleibt erhalten ✓ geringer Aufwand 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ nur noch 1 zentraler, operativer Vorstand ✓ Dörfli-Charakter bleibt erhalten 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Mehr Mannschaften / Gegner ✓ Spielbetrieb wird attraktiver und ist mittelfristig sichergestellt
<ul style="list-style-type: none"> ✗ Rückgang der Mannschaften ✗ keine Perspektiven, Spielbetrieb kann kurz- bis mittelfristig nicht aufrechterhalten werden 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Massnahme auf Zeit ✗ Rückgang der Mannschaften ✗ keine Perspektiven, Spielbetrieb kann kurz- bis mittelfristig nicht aufrechterhalten werden 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ BDM kämpft auch mit Rückgang ✗ Fussball ohne Offside ✗ Keine Liga-Fussballer erlaubt ✗ pro Wochenende darf nur in 1 Mannschaft gespielt werden ✗ Reiseaufwand steigt ✗ Cup-Kooperation wurde nach 1 Jahr beendet

Die Fakten liegen auf dem Tisch –
Realistisch betrachtet gibt es für
den Fussball im Goms **nur 1**
nachhaltiges Szenario

4 Mögliche Zukunftsszenarien



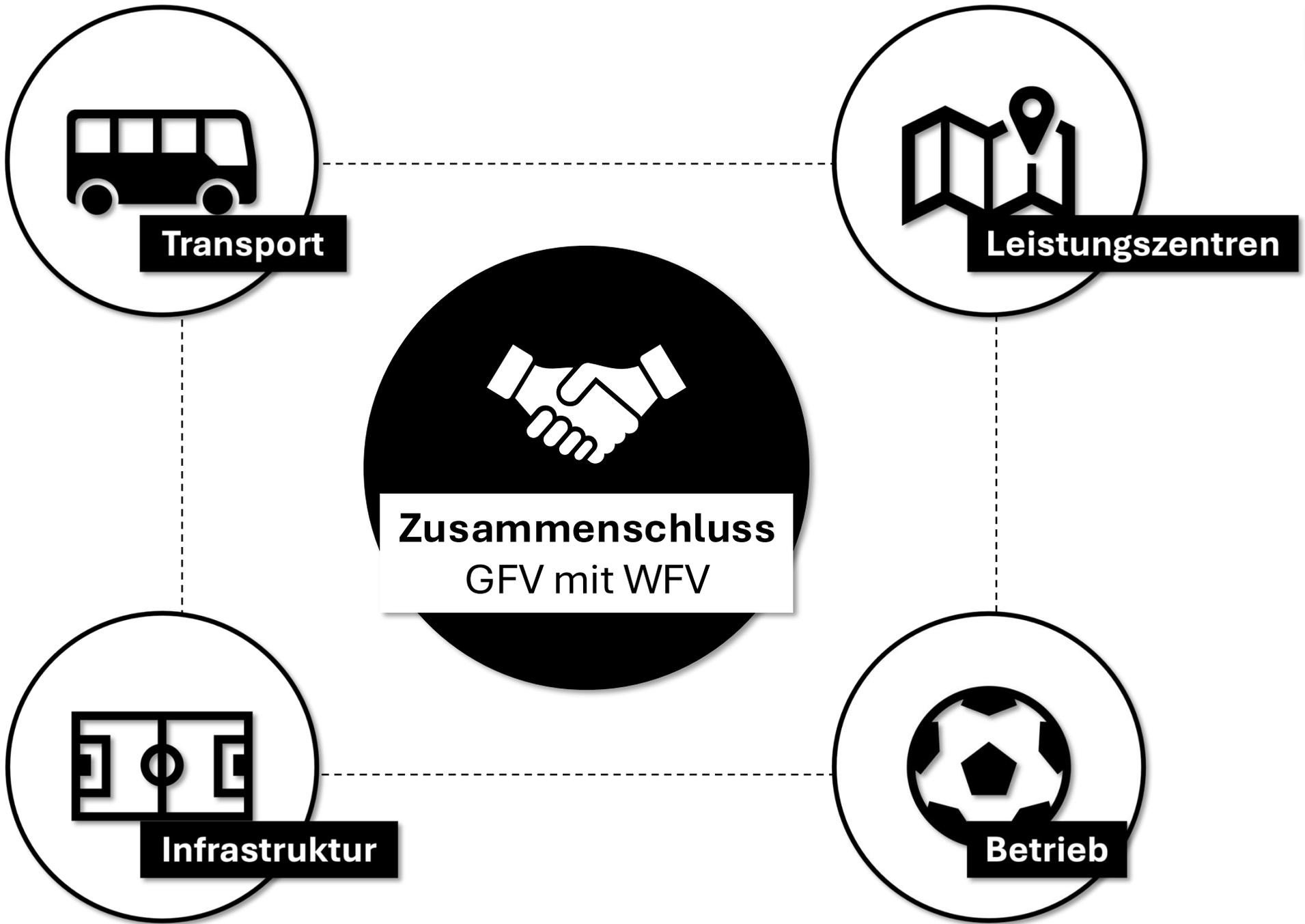
4 Mögliche Zukunftsszenarien



Wir schliessen uns dem Walliser Fussball-Verband an

- Fussballplatz in Fiesch bis 4. Liga homologiert;
- FC Region Goms (FCRG) hat das Fundament für Liga-Fussball im Goms geschaffen – DANKE;
- Die Koexistenz GFV und FCRG ist für beide Parteien nicht gewinnbringend (GFV fehlen Spieler, FCRG kann sich nicht aktiv weiterentwickeln).

Wie sieht die Vision im Detail aus?



WELCHE INFRASTRUKTUR ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DES WFV?

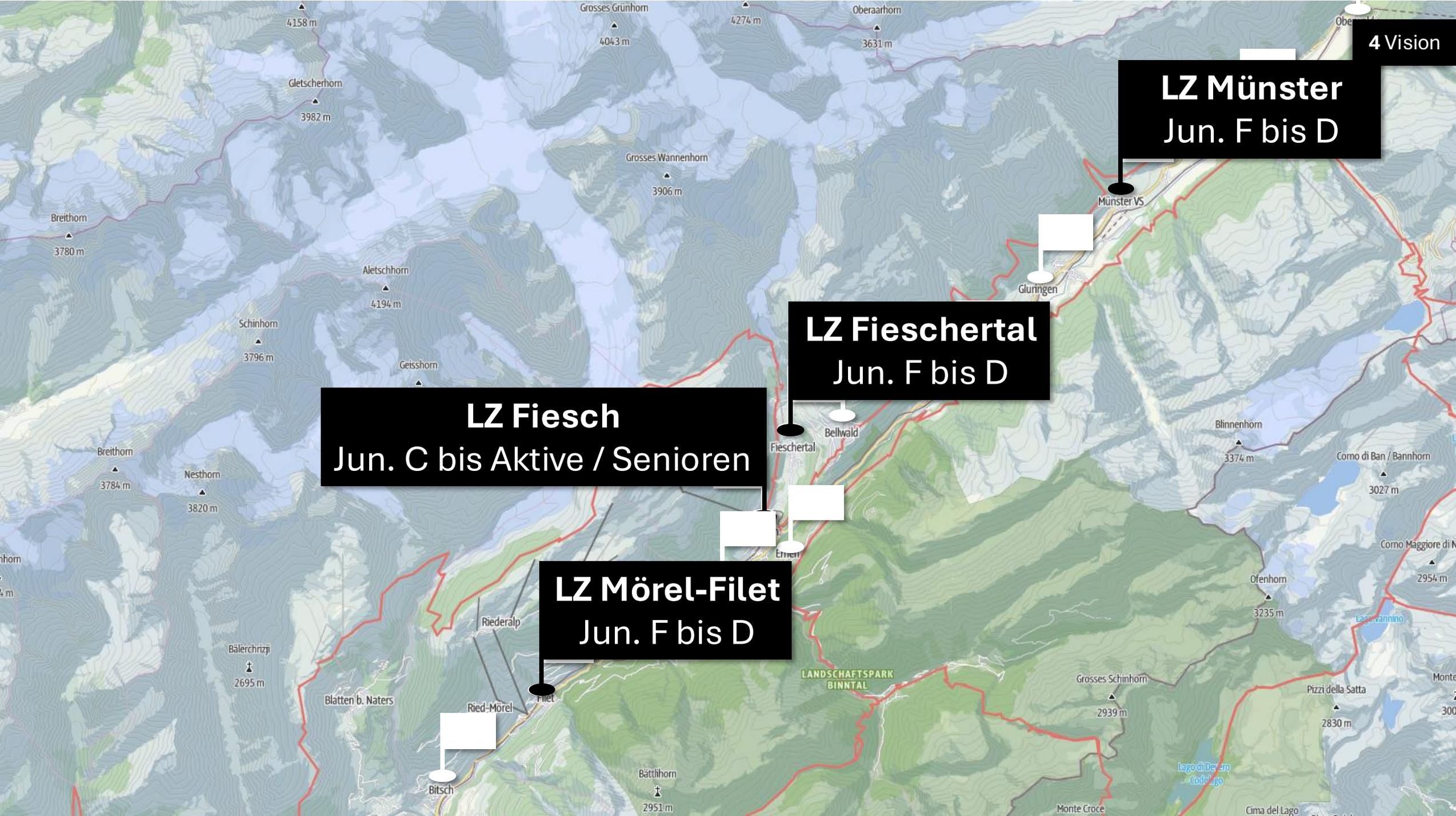
Vereine	Platzgrösse (ca.)	Duschen	Kabinen (3)	Licht
FC Bitsch	70x40	✓	✓	✓
FC Mörel-Filet	68x35	✓	✓	✓
FC Lokomotive Betten	66x34	✓	✗	✓
FC Grenchols	58x31	✓	✗	✓
FC Fiesch	92x50	✓	✓	✓
FC Fieschertal	70x40	✓	✓	✓
FC Ernen	74x37	✗	✗	✓
FC Münster	70x40	✗	✗	✗
Bellwald	75x37	✗	✗	✓
Oberwald	66x37	✓	✗	✗
Ulrichen	62x42	✓	✗	✗
Reckingen	62x31	✗	✗	✗
Gluringen	74x31	✗	✗	✗
Lax	60x29	✗	✗	✓

LZ Münster
Jun. F bis D

LZ Fieschertal
Jun. F bis D

LZ Fiesch
Jun. C bis Aktive / Senioren

LZ Mörel-Filet
Jun. F bis D



ANZAHL ZUKÜNFTIGE MANNSCHAFTEN

- Spielstart 2027 geplant, inkl. Annahme, dass 20% aufhören;
- In jeder Junioren-Kategorie ca. je 2 Mannschaften (*Jun E und tiefer = Play more football);
- Aktive = mind. 1 Mannschaft aus heutigen Junioren
 - + 1 Mannschaft aus heutiger Region Goms
 - + 1 Mannschaften aus den heutigen GFV-Aktiven
 - + 1 Senioren Goms Mannschaft.

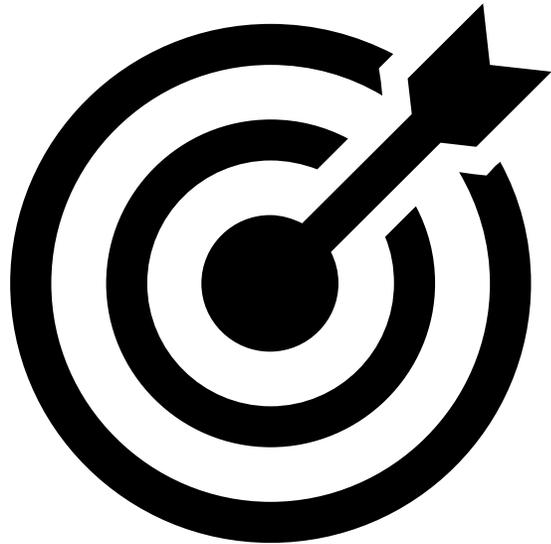
Junioren E-6*			
Junioren D-7			
Junioren C-11			
Junioren B-11			
Junioren A-11			
Aktive			
Senioren			
TOTAL	14 Mannschaften		
TOTAL	5.4 Trainings pro Tag		

THEMA

TRANSPORT

- Transport wird zentral über Shuttle-Busse organisiert;
- Beschaffung von 3-4 Kleinbussen (siehe Budget);
- Kleinbusse laden die Spieler auf dem Weg von Bitsch nach Fiesch/Münster ein und aus;
- Pensionierte oder andere Freiwillige übernehmen den Fahrdienst.





Die Vision ist darauf ausgelegt, **Lösungen** zu finden und nicht von Problemen zu reden

WIE KÖNNTE DAS BUDGET AUSSEHEN?

- Benchmark Beiträge (Aktive FC Brig: CHF 450, Junioren FC Brig: CHF 300 – CHF 400, Aktive FC Naters: CHF 650, Junioren FC Naters: CHF 400 – CHF 650)
 - Transport = Unterhalt Transportmittel + Entschädigung Chauffeure (Hoffnung/Erwartung: Anschaffung Busse via Gemeinden)
 - Kantine = wird extern vergeben (!)
 - Als Vergleich: FCMF 50k, SC Lalden 70k, FC St. Niklaus 100k
 - GFV hat 60k auf dem Bankkonto

Aufwände	CHF	Erträge	CHF
WFV Spielerlizenzen (130 Junioren, 60 Aktive)	CHF 10'000	I+S	CHF 10'000
Trainerentschädigungen (14 Trainerteams)	CHF 20'000	Beiträge Aktiven (60 à CHF 200)	CHF 12'000
Schiedsrichterentschädigungen (10 x 11er Mannschaften à 10 Heimspiele)	CHF 12'000	Beiträge Junioren (130 à CHF 100)	CHF 13'000
Material	CHF 15'000	100er Club	CHF 10'000
Sportbekleidung (4-jahres Rhythmus)	CHF 25'000	Sponsoren	CHF 55'000
Transport – Unterhalt/Entschädigungen	CHF 10'000	Tombola / Anlässe	CHF 17'000
Infrastruktur – Unterhalt	CHF 10'000		
Versicherungen	CHF 2'000		
Anlässe	CHF 15'000		
Diverses	CHF 18'000		
TOTAL	CHF 117'000	TOTAL	CHF 117'000
Transport – Anschaffung Busse über Gemeinden	CHF 60'000	Beiträge Gemeinden	CHF 60'000

Mit was für Konsequenzen müssen wir rechnen?

KONSEQUENZEN, ALLGEMEIN

- Fussballbetrieb in GFV per Ende 202X beenden, die Mitglieder in den Verein “Region Goms” integrieren und somit ab Frühjahr 202X (für Junioren) & ab Sommer/Herbst 202X (für Aktiven) mit dem Spielbetrieb im WFV starten;
 - Auflösung der Vereine: Gemeinden werden auch fusioniert, Ortschaften (Fussballplätze) bleiben bestehen;
 - 11er Fussball ab Junioren C (für alle in Fiesch);
 - Platz/Kapazität Fussballplatz Fiesch für C, B, A und Aktive am Limit;
 - Mittelfristig ist der Bedarf nach einem Kunstrasen gegeben (für Spiele);
 - Die Fussballplätze der Gemeinden, die mitwirken, müssen vom WFV homologiert werden;
 - Infrastruktur allenfalls den Anforderungen des WFV anpassen;
 - Einzelne Fussballplätze werden nicht mehr benötigt (wird ohne Konzept auch so sein);
 - (allenfalls) mehr Trainings;
 - Spiele am Wochenende;
 - Längere Saisons;
 - Pro Kategorie können maximal 2 Mannschaften angemeldet werden, sprich, für die Aktiven findet der Start in der 5. Liga (1 x Oberwalliser- und 1 x Unterwalliser-Gruppe) statt;
 - Es braucht gut ausgebildete Trainer (J&S);
 - Spielzeiten (Saison): Antrag an WFV, dass ersten Spiele auswärts gespielt werden;
 - Strukturen Verein “Region Goms” müssen angepasst / vergrössert werden;
 - Höhere Mitgliederbeiträge;
-

Was für Ziele verfolgen wir?

ZIELE



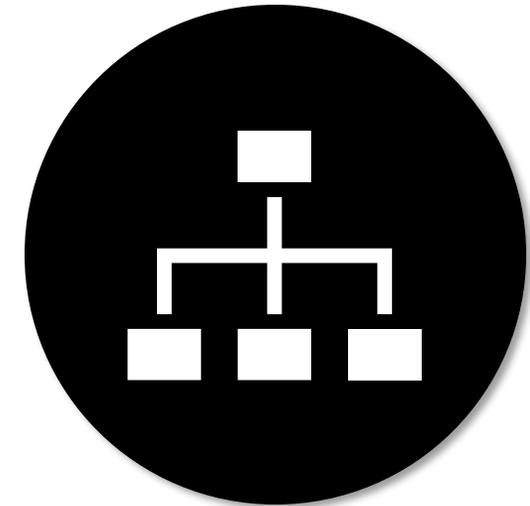
2

Prozentsatz an **Abgängen** so **tief** wie möglich **halten** (5. Liga hat auch GFV-Charakter 😅)



1

Den **Fussball im Goms** am Leben halten (egal mit welchem Logo auf der Brust!)



3

In **erster Linie professionellere Strukturen** (weniger Vorstände, Kräfte bündeln, gestärkt auftreten) / **nur bei Bedarf sportliche Ambitionen**



Es wird nicht gleich sein
wie heute, **es wird
besser** (raus aus der
Negativspirale!)



WAS PASSIERT, WENN WIR NICHTS TUN?

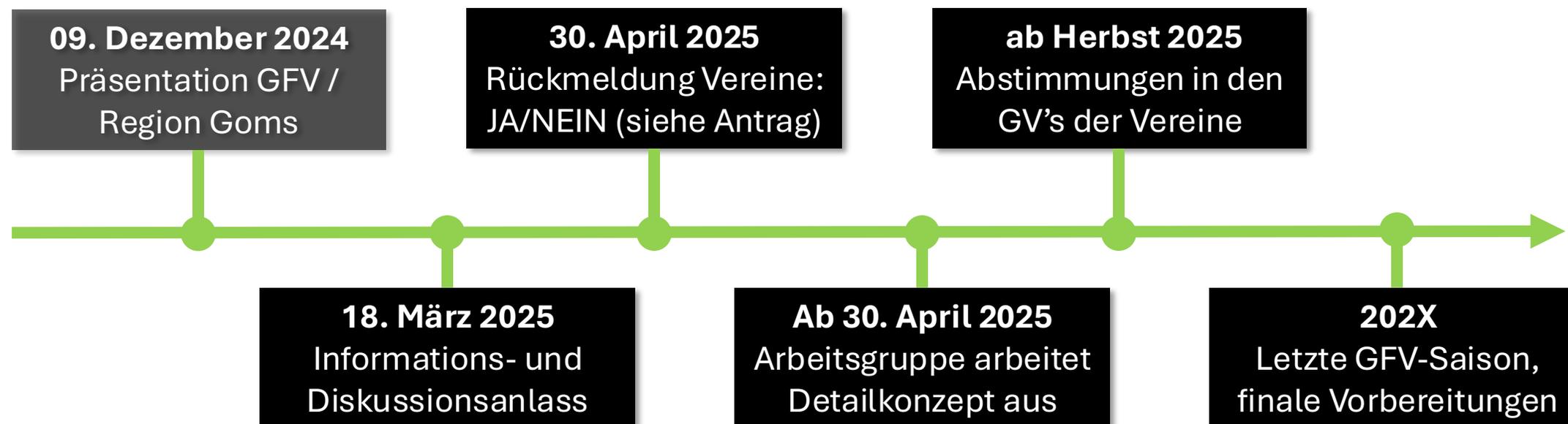
- Kein Fussball mehr im Goms (Ausnahme: Region Goms);
 - Zahlreiche Infrastrukturen, in welche kürzlich investiert wurde (Betten, Fieschertal, Münster, etc.) werden nicht mehr benötigt;
 - Einige Spieler werden irgendwo weiterspielen, viele werden mit dem Fussball aufhören;
 - X-gefüllte Vereinskassen werden nutzlos;
 - Junioren müssen bis nach Naters/Brig, um weiterhin Fussball zu spielen (keine Garantie, Naters/Brig führen Wartelisten).
-

ZUSAMMENFASSUNG

- Tiefstand an Aktiv-Mannschaften ist erreicht
 - Sachlich betrachtet (siehe IST-Situation) spricht sehr wenig für das heutige Konstrukt (Emotionen sind erlaubt, aber helfen uns nicht weiter)
 - Geht hier nicht um den FC Mörel-Filet, es geht um den Fussball im Goms, alle Vereine sind willkommen
 - Grundstein für Liga-Fussball hat Region Goms gelegt (wir starten nicht von 0)
 - Wir reden nicht von Problemen, sondern von Lösungen (Positive Grundhaltung)
 - Idee „Tschutte im Goms“ ist ein Grobkonzept, das gemeinsam in ein Detailkonzept ausgearbeitet werden kann – weitere Ideen / Inputs sind erwünscht
 - Ausmass verlangt einen Abgleich / eine Begleitung durch die Gemeinden / RWO
-

Wie sieht das **weitere Vorgehen**
aus?

WEITERES VORGEHEN



ANTRAG AN DIE VORSTÄNDE

Wir bitten alle, heute aktiven **Vereinsvorstände** im GFV, folgende Fragen bis **30. April 2025** per Online-Formular zu beantworten (Link wird per Mail zugestellt):

- 1. Soll unser Verein im Detailkonzept (GFV zu WFV) berücksichtigt werden?
- 2. Wollen wir aktiv in der Arbeitsgruppe* mitwirken? Wenn ja, welche Person(en)?
- 3. Sind wir bereit, den Verein in den FC Region Goms zu integrieren?
- 4. Sind wir bereit, an der GV über die Auflösung des Vereins abzustimmen?

*Die Arbeitsgruppe ist für alle, die mitwirken, mitdenken, mitarbeiten wollen, offen.

Wichtig: Unabhängig davon, ob und wie viele Vereine mitmachen – der FC Mörel-Filet wird das Detailkonzept weiterverfolgen.

Inputs seitens Kevin Fux

Projektleiter

Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis



Fragen, Bemerkungen und Diskussion

Tschutte im Goms





Danke für eure
Offenheit, für eure
konstruktive Kritik, fürs
Mitdenken, fürs Mitwirken –
wir sind es unseren
Nachkommen schuldig, fürs
«**Tschutte im Goms**»

Fürs Nachlesen:
tschutte-im-goms.ch